

# Aulendorf aktuell

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

42. Jahrgang – Nr. 41 – erscheint wöchentlich

Freitag, 15. Oktober 2021

Stadt Aulendorf



## Jahreskonzert Bürgerstiftung Aulendorf

Wir bitten um eine Spende für  
die Bürgerstiftung Aulendorf

*Klingende Herbstfarben*“

Sonntag  
17:00 Uhr

**24.**  
**10.**

Pfarrkirche  
St. Martin

**Kammerorchester  
arcata Stuttgart**

Leitung & Moderation  
Patrick Strub

Solistin - Violine  
Luisa Schwegler

**Eintritt frei**

**Felix Mendelssohn**

Sinfoniesatz c-moll für Streichorchester  
Grave - Allegro molto

**Johann Seb. Bach**

Violinkonzert Nr. 2, E-Dur, BWV 1042  
Allegro  
Adagio  
Allegro assai

**Josef Suk**

Meditation über einen altböhmischen Choral, op.35  
Adagio, ma con moto

**Carl Nielsen**

Kleine Suite für Streichorchester Op. 1 (1888)  
Präludium: Andante con Moto  
Intermezzo: Allegro moderato  
Finale: Andante con moto

**Es gelten die 3G Vorschriften + Maskenpflicht + Kontaktverfolgung**

## Impressum: „aulendorf aktuell“

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de  
**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),  
**Auflage:** 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522  
**Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag:** Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

## Redaktions- & Anzeigenschluss

Montag, 11. Oktober 2021, 11.00 Uhr

**Redaktionelle Beiträge** an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

**Anzeigen** bitte direkt an die Druckerei! aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

**Redaktionelle Textbeiträge** bitte in Textformat (z.B. word) senden und Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei) anhängen. Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

## Öffentliche Sitzungen

Montag, 18. Oktober 2021

GR, Stadthalle

Mittwoch, 20. Oktober 2021

AUT, Stadthalle

OR Blönrried, Ratssaal

## Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

Samstag, 16. Oktober 2021

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Rathaus Apotheke, Bad Schussenried, Wilhelm-Schussen-Str. 40, Tel. 07583/505

Sonntag, 17. Oktober 2021

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apotheke im real, Weingarten Franz-Beer-Str. 108, Tel. 0751/7645508

Alle Apothekennotdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter [www.lak-bw.notdienstportal.de](http://www.lak-bw.notdienstportal.de)

## Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe,	
Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während	
und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönrried,	
Tannhausen und Zollenreute	
während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

## Öffentliche Bekanntmachung

### Öffentliche Bekanntmachung der Wirksamkeit der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaik-Freiflächenanlage Gewann Buchhölzle“

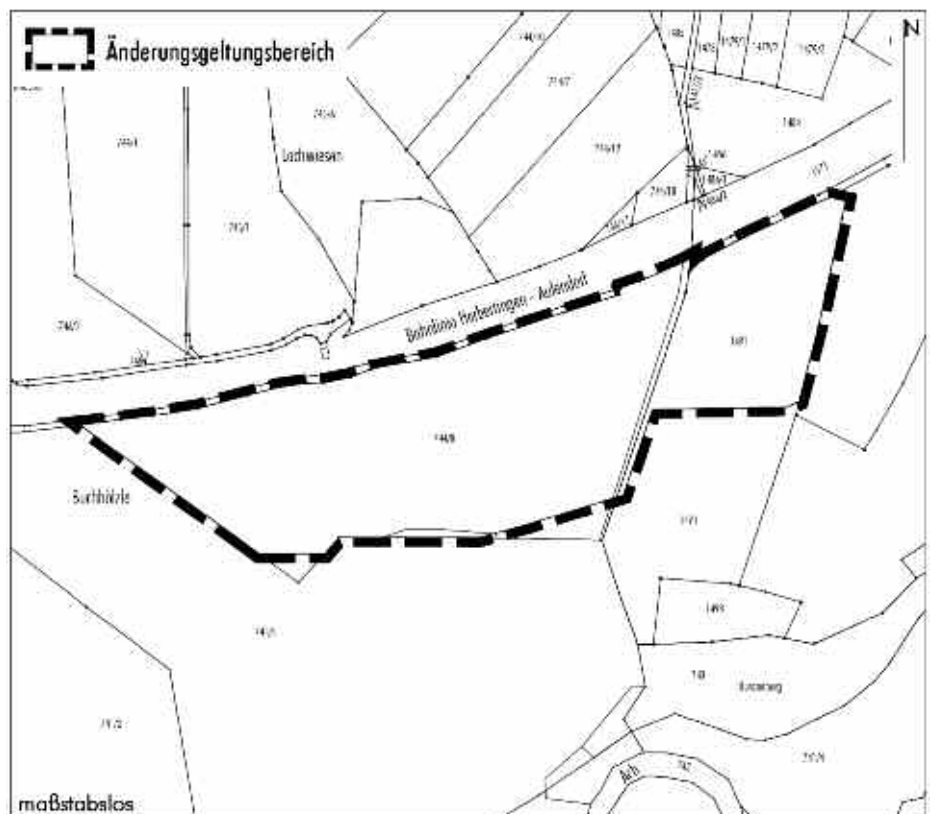
Das Landratsamt Ravensburg hat die von dem Gemeinderat der Stadt am 26.07.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossene Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaik-Freiflächenanlage Gewann Buchhölzle“ mit Erlass vom 28.09.2021 Nr. BLP/2056/20/401-621.31-Ge auf Grund von § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt. Für den räumlichen Geltungsbereich des Flächennutzungsplanes ist der Lageplan maßgebend. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Der Flächennutzungsplan kann einschließlich der Begründung mit Umweltbericht bei der Stadt Aulendorf (Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf) Zimmer 805 während der allge-

meinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Flächennutzungsplan mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Aulendorf einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem ist die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter

<https://www.aulendorf.de/leben-freizeit/wohnen-bauen/bauleitplanung> eingestellt und einsehbar.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB eine beachtliche Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und/oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht wor-



den sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 i.V.m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Aulendorf, den 15.10.2021

Matthias Burth  
Bürgermeister

## Stadt informiert

### Sitzung des Gemeinderates

am Montag, 18.10.2021, 18:00 Uhr

in der Stadthalle

#### Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- 2 Bekanntgaben, Mitteilungen, Bekanntgabe nichtöffentl. gefasster Beschlüsse, Protokoll
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einbeziehungssatzung Tannweiler
  1. Aufstellungsbeschluss
  2. Zustimmung Entwurf
- 5 Veranlagung von Wasserversorgungsbeiträgen (Altfälle) – Festlegung der weiteren Vorgehensweise
- 6 Sporthalle Schussenrieder Straße – Grundsatzbeschluss zur Generalsanierung
- 7 Bebauungsplan „Am Bildstock II“ - Alternative Planungsvorschläge
- 8 Bebauungsplan Vitahotel - Aufstellungsbeschluss
- 9 BP Hofgarten, 4. Änderung
  1. Aufstellungsbeschluss
  2. Zustimmung Entwurf
  3. Auslegung und Beteiligung
- 10 Sanierungsgebiet Stadtkern II: 2. Erweiterung des Sanierungsgebietes

11 Darlehen Kreissparkasse Ravensburg, Ablösung Restschuld

12 Verschiedenes

13 Anfragen gem. § 4 Geschäftsordnung

## Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

am Mittwoch, 20.10.2021, 18:00 Uhr

in der Stadthalle Aulendorf

#### Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Protokoll
- 2 Baugesuche
  - 2.1 Antrag auf Genehmigung nach § 4 BImSchG – Anlage zur zeitweiligen Lagerung, Aufbereitung und zum Umschlag von Baurestmassen Aulendorf, Hasengärtlestraße 76, Flst. Nr. 1570
  - 2.2 Nachtrag geänderte Bauausführung - Anbau eines Holzlagers, Anbau eines Filterhauses mit Maschinenraum für Brikettierpresse, Anbau eines überdachten Lagerplatzes, Münchenreute, Würzbühl 36, Flst. Nr. 555/5
  - 2.3 Errichtung einer Flachdachgaube auf der Nord- und Südseite des bestehenden Wohnhauses Aulendorf, Eschenweg 5, Flst. Nr. 1110/5, Antrag auf Befreiung
  - 2.4 Teilweise Umnutzung landw. Stallgebäude in Gewerbe (Reinigung von Gitterrosten), Aulendorf-Blönried, Bärenweiler 1, Flst.Nr. 1117
  - 2.5 Abbruch der bestehenden Garage und Neubau Wohnhaus mit Garage, Aulendorf, Schulstraße 24, Flst. Nr. 2048/1
  - 2.6 Errichtung eines Breitraumcarport Aulendorf, Schulstraße 44, Flst. Nr. 2063/1, Antrag auf Befreiung
  - 2.7 Neubau eines barrierefreien Nebengebäudes - Bauvoranfrage, Aulendorf, Alemannenring 8, Flst. Nr. 1076/12, Antrag auf Befreiung
- 3 Überplanung der Außenanlage Kindergarten Wirbelwind - Vorstellung der Entwurfsplanung mit Freigabe zur Ausschreibung
- 4 Neubau Kindergarten - Vorstellung der HLS- und Elektroausführungsplanungen und Freigabe zur Ausschreibung
- 5 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Ferienhaus- und Freizeitanlage Tiergarten - 1. Änderung“ (Vorberatung)
  1. Zustimmung zum Entwurf
  2. Auslegung und Beteiligung
- 6 Anschaffung Radlader Kläranlage
- 7 Verschiedenes
- 8 Anfragen

## Sitzung des Ortschaftsrates Blönried

am Mittwoch, 20.10.2021, 20:00 Uhr

im Ratssaal

## Tagesordnung

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung
- 2 Mitteilungen, Protokoll
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Baugesuche
  - 4.1 Nachtrag geänderte Bauausführung - Anbau eines Holzlagers, Anbau eines Filterhauses mit Maschinenraum für Brikettierpresse, Anbau eines überdachten Lagerplatzes, Münchenreute, Würzbühl 36, Flst. Nr. 555/5
  - 4.2 Teilweise Umnutzung landw. Stallgebäude in Gewerbe (Reinigung von Gitterrosten), Blönried, Bärenweiler 1, Flst. Nr. 1117
- 5 Sachstand Bürgerhaus/Umbau „Sportheim“
- 6 Planansätze Haushalt 2022
- 7 Verschiedenes

## Problemstoffsammlung in Aulendorf

30.10.2021, Bauhof, Auf der Steige 62, von 13:00 – 15:00 Uhr



Das Team der **Ganztagesbetreuung an der Grundschule** sucht zum **nächst möglichen Zeitpunkt** eine/n freundliche/n Kollegin/ Kollegen für die

### Spülküche

und eine

### Betreuungskraft in der Mensa und für die Frühbetreuung

Es handelt sich um geringfügige Beschäftigungen über die Mittagszeit von Montag bis Donnerstag und bei der Frühbetreuung zusätzlich vor Schulbeginn von Montag bis Freitag.

Sie sollten Freude am Umgang mit Kindern haben und teamfähig sein.

Weitere Fragen, auch zur Vergütung, beantwortet Ihnen gerne Personalsachbearbeiterin Pamela Franz (Tel.: 07525-934-106) oder Hauptamtsteilerin Brigitte Thoma (Tel.: 07525-934-104)

Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung, die Sie bitte per Post oder Email **bis zum 20.10.2021** an folgende Adresse zukommen lassen können.

Stadtverwaltung Aulendorf

Personal

Hauptstraße 35

88326 Aulendorf

Email: [bewerbung@aulendorf.de](mailto:bewerbung@aulendorf.de)

[www.aulendorf.de](http://www.aulendorf.de)



## Bürgerstiftung Aulendorf Dr. Friedel Stark scheidet als Gründungsmitglied aus dem Stiftungsrat der Bürgerstiftung Aulendorf aus

Bei der ersten Sitzung der Bürgerstiftung Aulendorf am 17. September 2007 wurde Dr. Friedel Stark aufgrund seiner Zustiftung vom damaligen Stiftungsgründer Alfred Gresser in den Stiftungsrat berufen. Seit nunmehr 13 Jahren hat Dr. Stark die Belange der Bürgerstiftung aktiv mitgetragen. In der letzten Sit-

zung der Bürgerstiftung am 06. Oktober 2021 übernahm Anne Ruile (Stiftungsvorstand) die ehrenwürdige Aufgabe, Herrn Dr. Stark dankende Worte für sein großes Engagement, seine Ideen und zahlreichen Ratschläge, auszusprechen. Seine aktive Mithilfe in jeglicher Form kam immer von Herzen – für Aulendorf! Herr Dr. Stark verlässt die Bürgerstiftung nicht freiwillig. Die Satzung gibt vor, dass „mit Erreichen des 80. Lebensjahres“ Mitglieder des Stiftungsrates automatisch ausscheiden. Als Nachfolgerin konnte Frau Silvia Kellinger für den Stiftungsrat gewonnen werden. Ein Urkunde und ein sehr gutes Fläschchen Wein aus dem Burgen-

land, gespendet von Erlaucht zu Königegg-Aulendorf, werden ihm hoffentlich den Abschied etwas erleichtern.



## KoordinatorInnen erhalten Start-Workshop im Aufbauprozess hin zu Solidarischen Gemeinden

Nachdem das Projekt „Solidarische Gemeinden“ der Caritas Bodensee-Oberschwaben und des katholischen Dekanats Allgäu-Oberschwaben in Kooperation mit dem Landkreis Ravensburg erfolgreich gestartet ist, beginnt nun in den ersten drei Kommunen Aulendorf, Aitrach und Berg der Aufbauprozess zur „Solidarischen Gemeinde“.

Das Projekt richtet sich vor allem an ländliche Kommunen, die Impulse setzen wollen für eine (weitere) seniorengerechte Gemeindeentwicklung. Ziel ist es, mit der Kommune, den Bürger\*innen und den örtlichen Akteuren in gemeinsamer Verantwortung gute Lebensbedingungen für Senioren auch zukünftig zu sichern. Es geht darum, miteinander Strukturen und Angebote zu entwickeln, die vor Ort passen und Antworten geben auf die Frage „Was brauchen wir und was wollen wir, um gut alt werden zu können?“

Damit die entstehenden Strukturen langfristig gut begleitet werden, wird vor Ort in jeder Kommune eine Koordinationsstelle eingerichtet, die durch die jeweilige Kommune finanziert wird. Um den KoordinatorInnen einen guten Start zu ermöglichen, hat die Caritas Bodensee-Oberschwaben zusammen mit dem K-Punkt Ländliche Entwicklung einen 6-teiligen Start-Workshop für die KoordinatorInnen entwickelt, der derzeit umgesetzt wird. Dabei geht es zum Beispiel um Austausch und Teambildung ebenso wie um das Konzept der Caring Community, um Methoden der Prozessgestaltung und um das Empowerment von BürgerInnen.

Aber auch die gelebte Praxis kommt nicht zu kurz. Neben einzelnen Impulsen von Praktikern während der Workshop-Termine wurde am 20. September auch gemeinsam eine ganztägige Exkursion zu Caring Communities unternommen. Die KoordinatorInnen hatten sowohl in Inzigkofen als auch in Uttenweiler die Gelegenheit, mit Praktikern ins Gespräch kommen und die Strukturen und Aktivitäten dieser sorgenden Gemeinschaften hautnah kennen zu lernen.

Das Gesamtprojekt „Solidarische Gemeinden“ wird gefördert durch den Landkreis Ravensburg, durch das Dekanat Allgäu-Oberschwaben und die Caritas Bodensee Oberschwaben.



(v.l.): Petra Honikel, Fachstelle Solidarische Gemeinden; Hannah Keil, externe Kooperationspartnerin und Seniorenbeauftragte Aichstetten; Michaela Lendrates, Koordinatorin SG Aitrach; Christian Wallnöfer, Koordinator SG Reute-Gaisbeuren; Cornelia Glaser, Koordinatorin SG Aulendorf; Anna Zeller, Koordinatorin SG Berg; Anja Hornbacher, Fachstelle Solidarische Gemeinden).



(v.l.): Christian Wallnöfer, Koordinator SG Reute-Gaisbeuren; Fridolin Koch, K-Punkt Ländliche Entwicklung; Heidi Rzepka, Seniorenbeauftragte Inzigkofen; Michaela Lendrates, Koordinatorin SG Aitrach; Cornelia Glaser, Koordinatorin SG Aulendorf; Petra Honikel, Fachstelle Solidarische Gemeinden)

### Kontakt und weitere Informationen:

Frau Glaser, Integrations- und Ehrenamtsbeauftragte,  
Koordinierungsstelle Solidarische Gemeinde Aulendorf  
Ebene 5, Rathaus  
Tel. Nr.: 07525 934-113  
E-Mail: cornelia.glaser@aulendorf.de

Partner im Projekt



unterstützt durch



## Herbstzeit – Laubzeit Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen der Gehwege

Insbesondere in der jetzigen Jahreszeit, bei der wieder das Laub von den Bäumen fällt, möchten wir auf die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Kehren der Gehwege hinweisen. Die Reinigungspflicht erstreckt sich insbesondere auf die Beseitigung von Schmutz, Unkraut und Laub. Der Kehrriech darf nicht in die Straßenkanäle oder in die Entwässerungsanlagen geschüttet werden. Wir bitten die Straßenanlieger um Beachtung.

Ordnungsamt

## Die gute Tat

Schlafsofa mit Bettkasten, blau, BxHxT: 200x75x90 cm, Sitzhöhe 45 cm, Sitztiefe 75 cm, Liegefläche 200x150 cm zu verschenken. Tel: 07525/556

-----  
Noch brauchbare Gegenstände, die Sie verschenken möchten, dürfen Sie uns mitteilen unter: aulendorf-aktuell@aulendorf.de oder Tel. 07525/934107

## Hofgarten-Treff

Veranstaltung vom Sozialraumbündnis „Alle an einem Strang“

### Gelingende Kommunikation in der Familie

Im Vordergrund von Kommunikation steht oft nur, Kinder zu einem bestimmten Handeln zu bewegen: „Beeil' dich!“ „Räum' endlich auf!“ „Sei bitte still!“

Höre ich wirklich zu? Wie sage ich konsequent „Nein“ und bleibe trotzdem in Beziehung?

Doch erst durch wertschätzende Kommunikation entwickelt sich Bindung und damit Kooperationsbereitschaft. Wenn dies gelingt, so führt Kommunikation zu mehr Beziehung und Entspannung.

Außerdem – über 70% unserer Kommunikation verläuft non-verbal!

Ich stelle Ihnen Kommunikationstechniken vor und Sie können dieses Handwerkszeug gleich praktisch vertiefen, damit Sie sich gestärkter und klarer Ihrem Kind zuwenden können.

Diese Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenfrei. Sie wird vom Landkreis Ravensburg und über den europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.

**Termin: Montag, 25.11.2020  
19.00-21.00 Uhr**

**Veranstaltungsort wird noch bekanntgegeben.**

**Anmeldung unter:** heiss.e@caritas-boden-

see-oberschwablen.de  
Tel: 07525 921 4965

## Standesamt

**In die Ewigkeit abberufen wurden:**

Anneliese Schwarz, Aulendorf  
Anton Zembrot, Aulendorf

## Kirchen



### Gottesdienste St. Martin

**Samstag, 16. Oktober 2021**

18.00 Uhr Vorabendmesse

**Sonntag, 17. Oktober 2021**

09.00 Uhr Hl. Messe; Es singt eine Männerschola vom Kirchenchor, an der Orgel spielt Herr Wilfried Kirner  
11.00 Uhr Hl. Messe

### Einladung zum nächsten Familiengottesdienst

Am Sonntag, 24. Oktober 2021 findet um 11:00 Uhr wieder ein Familiengottesdienst statt. Alle sind herzlich eingeladen.

### Gottesdienste Thomasgemeinde

**Sonntag, 17. Oktober 2021 – 20. n. Trinitatis**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Michael Ulrich

10.00 Uhr Kinderkirche

Am Samstag, 16. Oktober findet der dritte Konfirmationsgottesdienst für die Angehörigen und Gäste unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden statt.

### Gottesdienste Neuapostolische Kirche

**Sonntags um 9.30 Uhr**

**Donnerstags um 20.00 Uhr**

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofsparkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: www.nak-sued.de oder www.nak.org

### Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

**Eucharistiefeier im Schönstatt-Zentrum**

Sonntag, 10.00 Uhr

Jeden 1. Freitag (Herz Jesu Freitag),  
19.00 Uhr

Die Eucharistiefeier finden im Haus statt, bei schönem Wetter eventuell vor der Kapelle

Anmeldung jeweils erforderlich  
Tel. 0176/20985970

**Beichtgelegenheit**

Jeden 1. Freitag, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Anmeldung erforderlich Tel. 0176/20985970

Weiter gibt es das Angebot – „Ich hör dir zu – Gespräch, Gebet, Seelsorge“ (weitere Information im Schönstatt-Zentrum

07525 – 92340

**Eucharistische Anbetung**

Gestaltete Anbetung:

Dienstag: 8.00 – 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

Stille Anbetung:

Montag 12.00 Uhr – 15.00 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 21.00 Uhr

Mittwoch 11.00 Uhr – 22.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr – 24.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis Sonntag 20.00 Uhr durchgehend

**Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost**  
An jedem 18. des Mon. 19.00 Uhr

## Veranstaltungen

### Wechseljahre als Chance

Wechseljahre sind schweißtreibend. Aber nicht nur! Sie sind auch Zeit für Aufbruch und Neuorientierung mit viel Lebenserfahrung im Gepäck.

Wechseljahre sind durchaus als zweite Pubertät zu verstehen, als eine Suche nach einer neuen Identität. Es ist eine Herausforderung, körperliche und seelische Veränderungen zuzulassen, auf die innere Stimme zu hören und sich selbst eine liebevolle Begleiterin zu sein.

Aufbauend auf dem natürlichen Zyklusgeschehen wird mit Hilfe eines Bodenbildes dargestellt, wie sich der Zyklus in den Wechseljahren allmählich verändert. Es werden die körperlichen und seelischen Begleitscheinungen aufgezeigt, die mit der Hormonumstellung einhergehen können.

Kreativ und im gemeinsamen Austausch werden Möglichkeiten, wie man diesen Beschwerden aktiv begegnen kann, besprochen.

Auch zum Thema „Sexualität in den Wechseljahren“ wird Raum und Zeit gegeben und der Frage nachgegangen „Was sind meine Schlüssel zu einer erfüllten Sexualität und Sinnlichkeit?“

In diesem Workshop kommt dem ganzheitlichen, kreativen Zugang zu allen Themen eine ganz besondere Bedeutung zu. Herz, Verstand und alle Sinne werden angesprochen. Es werden Raum für Begegnung, Austausch und Gespräch ermöglicht, was neue Sichtweisen zum Frausein in den Wechseljahren eröffnen kann.

Jede Frau bringt neben einem Getränk für sich selbst etwas für das gemeinsame Mittagbuffet mit, außerdem eine Decke und Socken. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung! Dieser Workshop wird von der erfahrenen Referentin, Frau Lissi Traub aus Tetttnang am

30. Oktober 2021 gehalten. Er findet im katholischen Gemeindehaus St. Martin in Aulendorf von 9.00 Uhr – 17.30 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag beträgt 35,- €. Anmeldeabschluss ist am 25. Oktober 2021 im Pfarrbüro (Tel.: 07525/924000). Veranstalter ist die katholische Erwachsenenbildung St. Martin Aulendorf.



## Kino beim Stadtseniorenrat Aulendorf Überraschungsfilm!

Bei unserem letzten Kinotermin schüttelten erstmal alle Geräte mit dem Kopf:

Belmondo als „Das Superhirn“ gibt's zwar, jetzt aber nicht! Unser Ersatzfilm über Uschi Obermaier - sie wurde gerade 75 - spielte in den wilden 68ern in Berlin und war entsprechend „offenherzig“. Solch eine Bauchlandung wollen wir diesmal aber nicht riskieren, sondern wir halten den Filmtitel erstmal geheim - aber bei Heinz Erhardt kann man ja auch nicht soviel falsch machen, oder?

Sie können sich also entscheiden, ob sie über unsere Auswahl oder über Heinz Erhardt lachen wollen.

Kommen Sie einfach am **Mittwoch, den 20. Oktober um 15:30 Uhr** ins kostenlose Seniorenratskino im Kleinstkino CineClub am Markt 5 in Aulendorf.

Denn auch nach 50 Jahren sitzen die Lachtränen immer noch locker, wenn unsere damaligen Kino- und Fernsehgrößen sich gegenseitig veralbern!

Bis Mittwoch, also!

Ihr Stadtseniorenrat Aulendorf

## Vereine & Institutionen



**Narrenzunft Aulendorf e.V.**

### „Verrückte Sitzung in verrückte Zeita“

Zur auf jeden Fall coronakonformen Zunftversammlung der Narrenzunft Aulendorf e.V. konnten Zunftmeister Flo Angele und sein Stellvertreter Michael Weißenrieder am 30.09.2021 eine sehr überschaubare Zahl an Mitgliedern in der Stadthalle Aulendorf begrüßen. Beim Ehrengedenken an die Verstorbenen der letzten zwei Jahre erhob sich die Versammlung zur Schweigeminute. Ganz besonders galt diese einem echten Original der Aulendorfer Fasnet, Thomas Gessler, besser bekannt als „Kruschtler“. Seine Tanzeinlagen als Eckhexe, bei den Auftritten des Fanfarenzugs Aulendorf e.V., waren legendär. Da die Versammlung 2 Jahre umfasste, trugen alle Geschäftsführenden Zunftfräule ihre Berichte aus 2019 und 2020 vor und wurden, jeweils pro Jahresvortrag entlastet. Narrenschreiberin Steffi Fischer las also die Protokolle aus den Jahren 2019 und

2020 und wurde, wie alle weiteren Vortragenden von der Zunftversammlung einstimmig per Handzeichen entlastet. Der inzwischen zum Ehrenzunftmeister gewählte Rolf Reitzel zog in seinen Berichten noch als Zunftmeister ein positives Resümee aus den Narrenjahren 2019 und 2020. Viele schöne und auch verbesserungsbedürftige Narrentreffen wurden besucht, Freundschaften mit anderen Zünften wurden geschlossen, eine neuen Bestuhlung für das Zunftheim und Häser für die Hofpagen wurden angeschafft und unzählige Stunden bei Sitzungen und Auswärtstreffen füllten die beiden Jahre aus.



Natürlich hatte er sich mit dem Landschaftstreffen Oberschwaben- Allgäu im Jahr 2021 einen anderen Abschluss seiner 9 jährigen Tätigkeit als Vorstand und Zunftmeister erwartet. Doch Corona hatte bekanntlich einen anderen Plan. Nichts desto trotz, wurde auch in diese Fasnet, jede Menge Zeit investiert. Federführend von Michael Weißenrieder, der die Masse an eingesandten Videos u.a. unserer Ulkgruppen auf youtube und der Homepage des Vereins veröffentlichte und damit allen eine gelungene „Fasnet dahom“ ermöglichte. Besonderer Dank galt auch der Firma Heydt und der Zimmerei Stefan Dangel, die den Narren der Stadt einen Narrenbaum stellten. Den HeWaHe's, die wenigstens in der Hauptstraße die Bänder aufgehängt haben und zu guter Letzt Pfarrer Antony und Stefan Weinfurter, die eine Narrenmesse in Präsenz und im Internet ermöglicht haben. Die Ehrenzunftmeister Klaus Wekenmann und Hartmut Sczech baten, nach Reitzels Vortrag, die Zunftversammlung um seine Entlastung und auch hier gab es noch Dankesworte der Beiden an den „ehemaligen Außenminister“ Paul Mock, ohne seine Kontakte man keine neuen Narrenfreundschaften hätte schließen können. Säckelmeisterin Carina Baur trug tadellose Kassenbestände vor und die Kassenprüfer Jürgen Müller und Hartmut Sczech waren voll des Lobes über den hervorragenden Zustand und die leicht gemachte Prüfung. Mit Spannung wurde der Bericht von Zeugwart Markus Schwarz erwartet, der wieder einmal seinem Ruf gerecht wurde und dem Zeug attestierte, dass es zwar alt ist, aber in Ordnung und durch die ausgefallene Fasnet ist

es sogar noch ein Jahr länger in Ordnung. Der damalige Mitgliedswart Michael Weißenrieder, Maskenwart Kai Gehnen, Ordenswart Joachim Zimmermann und Umzugswart Philipp Fischer berichteten ebenfalls von gewohnten Zahlen und Fakten. Im Anschluss an alle Berichte standen noch 2 Anträge auf der Tagesordnung. Britta Wekenmann und Tom Nagy wurden der Zunftversammlung zur Aufnahme in den Zunftfrat vorgeschlagen. Beide wurden einstimmig gewählt. Der während der ganzen Sitzung aufmerksam zuhörende Bürgermeister Matthias Burth ließ es sich selbstverständlich auch nicht nehmen noch einige Worte los zu werden. Dass der Verein auf soliden Beinen und für Werte und Gemeinschaft stehe, hob er besonders hervor. Die Narrenzunft Aulendorf e.V. trüge nicht nur zum Erhalt des Brauchtums Fasnet bei, sondern zu einem elementaren Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger innerhalb der Stadt Aulendorf. Ob eine Fasnet 2022 so stattfinden darf, wie wir sie aus den Jahren 2019 und 2020 kennen, sei ein Blick in die Glaskugel. Für Weihnachtsmärkte gebe es aber bereits Konzepte, die ja eventuell auch wegweisend für die Fasnet sein könnten. Er bat weiterhin er die Verantwortlichen der Zunft, die Förderprogramme der Stadt zu nutzen und Anträge zu stellen. Unterstützung wird es im „Netzwerk Ehrenamt“ unter der Leitung von Frau Glaser nach wie vor geben. Zu guter Letzt bedankte sich Burth bei Rolf Reitzel für seine offene und konstruktive Art, die er bei allen Gesprächen mit ihm und der Stadtverwaltung an den Tag legte und bei Ingrid, Rolfs Frau, denn ohne so eine Stärke im Rücken, könne kein Vorstand sein Amt ausüben. Da die Nachfolger aus den eigenen Reihen angelernt wurden, blickt Burth positiv in die Zukunft und ist sich sicher, dass es weiterhin lösungsorientiert, ruhig und solide mit der Narrenzunft weitergehen wird. Flo Angele bedankte sich für die lange Rede des Bürgermeisters und hob auch von seiner Seite die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung hervor, um die die Narrenzunft von vielen Nachbarzünften beneidet wird. Zum Abschluss der Sitzung bedankte sich Angele bei allen Anwesenden und wagte selber noch den Ausblick auf das Narrenjahr 2022, für die bisher alle Planungen wie gewohnt laufen. Die Stadthalle ist reserviert, die Bands sind gebucht. Wie die Fasnet schlussendlich aussehen wird, müsse man abwarten. Die Frau an seiner Seite ist Michael Weißenrieder, ohne seine Arbeit hätte er auch keinen freien Rücken.







## Probenlokal Änderung beim Liederkrantz

Die Probenlokalität beim Liederkrantz Aulendorf e.V. hat sich wieder geändert. Die Proben sind wieder ab sofort in der Grundschule Aulendorf Schulstraße 21, Mittwoch 18:30 Uhr. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich Willkommen.



## Herzliche Einladung zur Hauptversammlung der Ortsgruppe Aulendorf

am Freitag, 22. Oktober 2021  
im Gasthaus Jägerhäusle, Ebisweiler,  
Beginn 14.30 Uhr

Liebe Albvereinsmitglieder, liebe Interessierte, hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserer Hauptversammlung am Freitag den 22.10.2021 einladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Ehrungen
6. Wahlen
7. Grußworte
8. Wanderberichte mit Bildern
9. Anträge – Wünsche – Bekanntgaben

Wir, der Vorstand und sein Team, würden sich freuen, wenn sich viele Wanderfreunde hier treffen und aktiv an der Gestaltung der Ortsgruppe teilnehmen.

Wir halten uns an die dann geltenden Corona-Bestimmungen. G2/G3

Frohe Wandergrüße  
Brigitte Fath

## Manchmal sind Wanderer auch Pfadfinder

Sonnenschein und spätsommerliche Temperaturen begleiteten die Wandergruppe des SAV Aulendorf am 3.10. den ganzen Tag über. Vom Bahnhof Ostrach, der für die „Räuberbahn“ wieder aktiviert wurde, führte der Weg durch das südliche Industriegebiet, um aber bald flach wie ein Teller in eine Wiesen- und Riedlandschaft überzugehen. Am Horizont waren die Windkraftträder von Judentenberg auszumachen. Ein schwarz-weißer Grenzpfosten signalisierte uns, dass wir uns auf ehemaligem hohenzollerischen Gebiet befanden. Unser 1. Ziel war das Hofcafé Härle in Laubbach. Dieser Ortsteil von Ostrach gehörte früher zum Oberamt Saulgau, erkennbar am schwarz-gelben Grenzpfosten. Prägnant ist der spitze Kirchturm der recht großen Kapelle, die dem hl. Nikolaus geweiht ist. Wir waren froh, dass alle 18 Personen der Wandergruppe auf der großzügigen Terrasse des neueröffneten Hofcafés Platz fanden.

Der Service war schnell und freundlich, jeder fand etwas für den kleinen und großen Hunger. Egal ob Butterbrezel, Kuchen, Eis oder Kaffeespezialitäten, alle waren zufrieden. Gestärkt gingen wir die weitere Strecke an, die uns ja nach Hosskirch führen sollte. Der Wirt ließ es sich nicht nehmen, uns den Weg dorthin zu erklären. Das „R“ für Räuberweg würde uns leiten. Soweit, so gut.

Wir wanderten durch den Wald nach Königseggwald bis zur Kapelle, die oberhalb des Ortes liegt. Übrigens auch eine Stiftung der gräflichen Familie wie die Hohkreuzkapelle in Aulendorf. Dann wurde es abenteuerlich. Die Wegebezeichnung fehlte, wir wurden zu richtigen Pfadfindern. Ungefähr konnten wir die Richtung nach Hosskirch ahnen. Ein Wanderfreund half mit moderner Technik, sprich GPS, aus. Wir fanden dann glücklicherweise wieder den Weg zur Haltestelle Hosskirch-Königsegg. Am Ende waren es dann doch mehr Kilometer als geplant, die wir zurückgelegt hatten. Die Wandergruppe konnte auf einen erlebnisreichen Wandertag zurückblicken.

Annamarie Blersch

**Bürger / Bus AULENDORF**  
Menschen verbinden

und **mobil** in Aulendorf

Fragen da  
Hier wer  
geh  
sie

„Winterpause“ ab 28.10.2021

**am Samstag  
auf dem Markt  
von 8.00 bis 12.00 Uhr**

[www.buergerbusaulendorf.de](http://www.buergerbusaulendorf.de)



## Einladung

Sehr geehrte Mitglieder der SG Aulendorf, Abteilung Wintersport, hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 22.10.2021 um 20 Uhr im Schalander** in Aulendorf ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Bericht des Jugendwarts
6. Bericht des Sportwarts
7. Bericht der Skischule
8. Entlastungen
9. Anträge
10. Verschiedenes/Änderung in der Vorstandschaft

Anträge sind in schriftlicher Form, oder per E-Mail bis spätestens Freitag 15.10.2021 an Thomas Wenzel zu richten. Zum Thema Corona: bitte beim Besuch der JHV die 3G-Regel beachten->Geimpft, Genesen, Getestet. Beim Betreten der Gastronomie bitte das Hygienekonzept beachten.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Wenzel

(SG Aulendorf, Abteilungsleiter Wintersport)





## Jetzt wieder möglich: Rückschnitt der Hecke im Herbst.

Im Herbst ist witterungsbedingt weniger Gartenarbeit möglich. Warum also nicht jetzt Hecken sowie freistehende Sträucher richtig stutzen? Das geht seit dem 1. Oktober wieder



Ein insektenfreundlicher Garten braucht wilde Stellen. (congerdesign / pixabay)

Uns ist nicht immer erlaubt, unsere eigene Hecke so zu schneiden, wie wir das vielleicht möchten. Der Grund: Es gibt ein Verbot von starken Rückschnitten oder gar einer Rodung der Hecke – und zwar vom 1. März bis 30. September. Das Verbot geht auf das Bundesnaturschutzgesetz zurück. Dadurch sollen in den Pflanzen lebende, nistende und brütende Tiere geschützt werden, zum Beispiel Vögel und Insekten.

Die Regelung umfasst das Zerstören, Roden und starke Zurückschneiden von Hecken, Wallhecken, Gebüsch sowie Röhricht- und Schilfbeständen in Siedlungen und in der freien Landschaft. Verstöße können mit einem Bußgeld von bis zu 50.000 Euro geahndet werden. Es handelt sich um eine Ordnungswidrigkeit.

### Pflegen können Sie ganzjährig – aber sollten Sie das auch?

Nicht betroffen von dem Verbot sind Form- und Pflegeschnitte, die dazu dienen, den Zuwachs der Pflanzen zu entfernen. Außerdem ist es möglich, ein Gehölz stark zu stutzen, wenn es nicht mehr sicher oder krank ist. Hier muss trotzdem auf brütende Vögel und andere Wildtiere Rücksicht genommen werden.

Denn bis etwa Ende Juli brüten noch Vögel in dem grünen Dickicht und Jungvögel werden in der Folge gerade erst flügge – eine sensible Zeit für deren Eltern. Die Vogelpaare könnten sich durch den Schnitt so sehr gestört fühlen, dass sie ihre Brut aufgeben. Außerdem können Tiere auf der Jagd in lichten Hecken leichter Nester entdecken und zuschnappen.

Aber auch mit Blick auf die Pflanzen ist es besser, noch etwas länger zu warten. Denn in der zweiten Junihälfte legen viele von ihnen noch einmal ordentlich zu.

### Warum sich das richtige Gärtnern lohnt

Übrigens: Kleingärten und Balkone haben riesiges Potential für die Biodiversität, sofern sie ohne Pestizide, Torf und Mineraldünger

bewirtschaftet werden. In unserem Projekt Gärtnern ohne Chemie [www.bund.net](http://www.bund.net) erfahren sie alles über den insektenfreundlichen Garten.



Deutsche  
Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft e.V.

## Exklusiver Kinobesuch der DLRG OG Obere Schussen

Am Freitag haben sich die Helfer der Ortsgruppe Obere Schussen nach dem Training und Schwimmkurs auf dem Parkplatz der Schwaben-Therme Aulendorf getroffen um dort in Fahrgemeinschaften nach Ravensburg aufzubrechen.

Dort wurden für die Helfer\*innen der Ortsgruppe Obere Schussen in der Burg eine Sondervorstellung für den „Beckenrand Sheriff“ gebucht, passend zum Verein und der gerade begonnenen Aufsichtsperiode in der Therme.

Über 20 interessierte Wachgänger\*innen, Trainer\*innen und Schwimmkursleiter\*innen konnten als kleines Dankeschön für ihre Arbeit für die Ortsgruppe an dem Kinobesuch teilnehmen.

Die Gruppe hatte den Kinosaal ganz für sich alleine, was natürlich recht „chillig“ war. Eingedeckt mit Popcorn und Getränken ging es dann endlich los. Alle waren gespannt... und wurden mit Lachflash's nur so überhäuft.

Es war eine sehr lustige und kameradschaftliche Zeit im Kino, denn so konnten sich die Helfer\*innen auch außerhalb der üblichen Wirkungsstätten gemeinsam vergnügen. Die Ortsgruppe möchte sich bei allen Helfer\*innen für ihr Engagement für die Ortsgruppe herzlich bedanken!



In Zusammenarbeit mit dem Kreisverband haben die Ortsvereine in Aulendorf und Altshausen in den vergangenen Monaten die Grundlage für die weitere Zusammenarbeit gelegt. Vor diesem Hintergrund findet die nächste Mitgliederversammlung am Dienstag, 26.10.2021 ab 19.30 Uhr im Gasthaus zum Rad (Ritterstube) statt. Die Kreisvorsitzende, Heike Engelhardt, kann entgegen der Planungen nicht teilnehmen, weil sich am selben Tag der neue Bundestag konstituiert und sie künftig unsere Region in Berlin vertritt.

Aufgrund zahlreicher Neueintritte muss die Tagesordnung leicht angepasst werden. Zu Beginn der Sitzung werden die neuen Parteibücher ausgegeben, damit bei den späteren Wahlgängen alle (Neu-)Mitglieder ihr Stimmrecht ausüben können. Nach Berichten und Diskussionen soll der Beschluss zur Fusion und Neubenennung „SPD Ortsverein Aulendorf Altshausen“ gefasst werden. Anschließend stehen sämtliche Ämter zur Wahl, bevor am Ende der Versammlung eine ausführliche Wahlnachlese erfolgt.

## SGA – Abteilung Tischtennis Spielberichte

### SV Böblingen : SG Aulendorf 9:2 VfL Herrenberg : SG Aulendorf 9:0

Dass die Luft in der Verbandsliga sehr dünn wird, bekamen die Herren 1 bei ihrem Auswärtsdoppelspieltag zu spüren. In Böblingen misslang der Start in die Doppel. Trotz Chancen auf mindestens einen Erfolg musste man alle drei Doppel an die Gastgeber abgeben. Nach drei weiteren Niederlagen in den ersten Einzeln lag man schon mit 0:6 im Hintertreffen. Anschließend konnte man durch Erfolge von Florian Henne und Lukas Wahlbrink, der durch eine starke Leistung das Spitzeneinzel für sich entscheiden konnte, die ersten Einzelsiege in der Verbandsliga verbuchen und musste sich letztendlich mit 2:9 geschlagen geben.

Am Sonntag Vormittag war man bei einem der Aufstiegsfavoriten in Herrenberg gefordert. Im Gegensatz zum Vortag fand man überhaupt nicht in die Partie und war gegen die souverän und geschlossen auftretenden Herrenberger nahezu chancenlos. Mit 0:9 musste man die Heimreise antreten.



### SG Aulendorf Fußball 1920 e.V.

## Spielberichte

### Kreisliga A

### SG Aulendorf – SG Waldburg/Grünkraut 1:1 (1:1)

Die SG Aulendorf und die SG Waldburg/Grünkraut trennten sich im Aulendorfer Stadion am Lehmgrubenweg leistungsgerecht 1:1 Unentschieden.

Das Spiel begann für die Gastgeber optimal denn nach nur 2 Minuten wurde Andreas Krenzler im Strafraum der Gäste regelwidrig zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte Aulendorfs Spielertrainer dann auch souverän zur frühen Führung. Die Gäste ließen sich aber durch diesen frühen Rückstand nicht aus dem Konzept bringen und übernahmen nach und nach das Spielgeschehen. In der 19. Minute erzielte Steffen Hauser nach schöner Einzelleistung den 1:1 Ausgleichstreffer. Nun plätscherte das Spiel so vor sich hin und das Spielgeschehen spielte sich in der Folge meistens im Mittelfeld ab. In der 37. Spielminute hätte die SGA beinahe wieder in Führung gehen können doch ein fulminant getretener Freistoß von Andreas Krenzler krachte aus 25 Metern nur



an den Pfosten.

In der zweiten Spielhälfte agierten beide Teams auf Augenhöhe und hatten einige Tormöglichkeiten, um das Spiel zu entscheiden. Doch scheiterten die Stürmer auf beiden Seiten an den gut haltenden Torspielern und so blieb es beim leistungsgerechten 1:1 Remis.

Es spielten: Tim Hampp, Niklas Adelsbach, Fabian Madlener, Andreas Maucher, Ramazan Ugur, Stefan Treuer, Jan Müller, Sascha Besnard, Lukas Steinhäuser, Janik Vogt, Andreas Krenzler, Daniel Thomas, Jochen Daiber,

Tor: Andreas Krenzler (Foulelfmeter)

### Kreisliga B II

#### SG Aulendorf II – SG Waldburg/Grünkraut II 1:5 (0:2)

Keine Chance hatte die SGA gegen sehr starke Gäste aus Waldburg und Grünkraut. Mit 1:5 gab es für die „Zwoite“ eine böse Schlappe und Lehrstunde. Das Tor für die SGA erzielte Andreas Stöckler mit einem schönen Distanzschuss.

Es spielten: Sebastian Ludwig, Marcel Schien, Jens Klein, Dennis Thierer, Patrick Demmer, Martin Freund, Moritz Fährmann, Philipp Ludwig, Johannes Ludwig, Andreas Stöckler, Manuel Maucher, Daniel Allgäuer, Marco Müller, Dennis Ramm, Felix Dangel, Tor: Andreas Stöckler.



## Jahresversammlung Erinnerung

Am **Freitag, den 22. Oktober 2021** findet um **20.00 Uhr** unsere 65. Ordentliche Hauptversammlung statt. Da bereits jetzt schon extreme Kältegrade in den Abendstunden herrschen, haben wir uns für die Stadthalle Aulendorf als Veranstaltungsort entschieden.

Alle Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des Sportclub Blönried sind recht herzlich eingeladen. Leider ist aber aufgrund der Corona-Pandemie eine Anmeldung erforderlich und in geschlossenen Räumen gilt momentan die 3-G-Regelung (evtl. 2 G).

Wir bitten um Beachtung!

Anmeldung wird erbeten bei Stefanie Ambacher; Email: scb-ambacher-stefanie@outlook.de; oder nachmittags telefonisch unter: 07525-7035 oder 0176-95657835.

### Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichts durch den 1. Vorsitzenden. Das Protokoll der letzten Hauptversammlung wird durch Auslegen den Vereinsmitgliedern bekannt gemacht (§6 Abs.3 Satzung)
2. Berichte der Abteilungen
3. Bestätigung von Abteilungsleitern, sowie deren Stellvertreter
4. Kassenbericht des Hauptkassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über Top 1–5
7. Entlastung des Vorstandes und der weiteren Mitglieder des Gesamtausschusses.
8. Verschiedenes, Anfragen und Bekanntgaben
9. Ehrungen

## Fußball beim SC Blönried

### Frauen I holen Punkt

#### SG Öpfingen - SC Blönried 1:1(0:0), Tor: Sophia Bertel.

Es spielten: Leonie Braitsch, India Buck, Janina Demmer, Theresa Badstuber, Emma Steinhäuser, Jule Szabo, Sina Braitsch, Ann-Kathrin Scham, Sophia Bertel, Sabrina Gentner, Lena Zimmermann, Amelie Weber, Lisa Rude, Lea Hund.

Nach drei Punktspielniederlagen in Folge konnte man beim Auswärtsspiel in Öpfingen wenigstens ein Punkt mit nach Hause nehmen. Öpfingen war in der ersten Halbzeit das bessere Team und übernahm die Spielkontrolle, der Gegner konnte aber aus seiner optischen Überlegenheit kein Kapital schlagen. Sophia Bertel hatte nach 30 Minuten die Chance zur Führung, ließ diese aber noch liegen. Kurze Zeit später war es Ann-Kathrin Scham, die freigespielt werden konnte, ihren Querpass verwertete Sabrina Gentner zur vermeintlichen Führung, der Schiedsrichter sah beim Abspiel aber eine Abseitsposition. Nach der Pause erhöhte Öpfingen nochmals den Druck, Leonie Braitsch rettete gleich mehrfach für die bereits geschlagenen Abwehrreihe. Nach 65 Minuten war es dann Sophia Bertel, die ihre zweite Chance nutzen konnte und zur Führung einnetzte. Nun ergaben sich mehrere Konterchancen, die aber nicht genutzt werden konnten. Öpfingen glich mit der letzten Möglichkeit noch aus.

### Frauen II verlieren auch in Vilsingen

#### FC 99 Inzigkofen - SC Blönried 4:0(3:0).

Es spielten: Tabea Heilig, Selina Schmid, Nadine Eisele, Lara Heydt, Katrin Skopek, Selina Weiß, Gloria Pepe, Saskia Fischer, Simone Schwarz, Marie Fischer, Sandra Daiber, Natalie Hampp, Elke Wäscher.

Der Gastgeber zeigte insbesondere in der ersten Halbzeit einen tollen Kombinationsfußball, Blönried hatte dem nichts entgegenzusetzen und musste in dieser Phase schon drei Gegentreffer hinnehmen. Man zeigte aber auch nach dieser schlechten Anfangsphase Moral und gab sich nicht auf. Kurz vor der Halbzeit war Lara Heydt auf dem Weg zum Anschlusstreffer, wurde von der Torhüterin außerhalb des Strafraums aber regelwidrig gestoppt, sah dabei aber nur die gelbe Karte. Der Freistoß brachte nichts Zählbares. Auch nach der Pause war man gut in der Partie, Tabea Heilig hielt mit tollen Paraden Blönried im Spiel. Das 4:0 hätte letztlich nicht zählen dürfen, da einzig Schiedsrichter Richter den Ball hinter der Linie sah. Letztlich verlor man aber gegen einen starken Gegner nicht unverdient, wenn der Sieg auch etwas zu hoch ausfiel.

### B-Juniorinnen gewinnen in Maierhöfen

#### SV Maierhöfen/Grünenbach – SC Blönried 5:7(3:3), Tore: Danika Heilig(2), Lisa Heydt(2), Katja Frick(2), Samantha Gradtke

Es spielten: Anni Strobel, Lisa Heydt, Samantha Gradtke, Mara Reisch, Katja Frick, Danika Heilig, Annika Hund, Elisa Pepe, Olivia Dzierzega.

In einem wilden Spiel gewannen unsere Mädels letztlich verdient mit 7:5. Bereits nach 3

Minuten war es Samantha Gradtke, die den Torreigen eröffnete. Obwohl Maierhöfen ausglich, waren es Danika Heilig und Katja Frick die eine erneute Führung herauschießen konnten. Maierhöfen kam zurück, mit zwei Toren vor der Pause stellten sie den erneuten Ausgleich her. Als Maierhöfen nach der Pause mit 5:3 in Führung gehen konnte, sahen sie wieder der sichere Sieger aus. Unsere Mädels zeigten aber Moral und konnten in der Schlussphase des Spiels mit vier Toren überzeugen. Lisa Heydt(2), Danika Heilig und Katja Frick besorgten die weiteren Tore.

### B-Juniorinnen gewinnen kampfflos

Der FC Scheidegg konnte am vergangenen Wochenende kein Team stellen, der Gegner wollte es auch nicht nachholen, weshalb man das Spiel mit 3:0 gewinnt.

### D-Juniorinnen verlieren zuhause

#### SC Blönried – PSG Friedrichshafen 0:12(0:6)

Es spielten: Anna Hildebrand, Hannah Ambacher, Annika Hund, Annika Preuß, Emmi Löffler, Jule Ambacher, Lina Hildebrand, Ida Löffler, Anja Greither, Ida Döbele, Romy Kulla, Maya Nowak.

Erneut trafen unsere Jüngsten auf einen körperlich überlegenen Gegner, der bereits in der Anfangsphase die Weichen auf Sieg stellen konnte. In der Folge machten es unsere Mädels aber richtig stark und konnten gut mithalten. Erst in der Schlussphase ließen die Kräfte bei unseren Mädels nach, weshalb man noch 5 Gegentore in den letzten 10 Minuten hinnehmen musste. Wieder haben es unsere Mädels gut gemacht, obwohl die Niederlage sehr hoch ausgefallen ist.

### Herren I gewinnen Derby in Altshausen

#### SG Altshausen/Ebenweiler – SG Blönried/Ebersbach 0:2(0:1), Tore: Marcel Gentner, Samuel Maier.

Es spielten: Marcel Halder, Mike Burger, Moritz Weiß, Daniel Zinser, Fabian Weiß, Marcel Gentner, Samuel Maier, Dominik Halder, Felix Weiß, Linus Weiß, Konrad Weiß, Lorenz Weiß, Joachim Rauch, Michael Blaser.

Nachdem das Spiel schon zweimal verschoben werden musste, konnte man das Spiel unter der Woche nachholen. Altshausen hatte aufgrund der Tabellensituation deutlich mehr Druck, das Spiel gewinnen zu müssen. In vielen Aktionen sah man dies dem Gegner an. Unsere Jungs brauchten aber einige Zeit, dies auch entsprechend ausnutzen zu können. So dauerte es bis zur 43. Minute, ehe der Führungstreffer erzielt werden konnte. Nach einem Eckball ließ sich Marcel Gentner die Gelegenheit nicht entgehen und schob den Ball ins lange Eck. Auch nach der Pause waren unsere Jungs sofort hellwach, die Abwehrreihe der Gastgeber befand sich aber noch im Tiefschlaf, weshalb sich Samuel Maier gegen drei Abwehrspieler durchtanken konnte und letztlich auch Torhüter Fritzen keine Abwehrchance ließ. Altshausen versuchte es zwar, sich gegen die Niederlage zu wehren, es gelang an diesem Tag aber zu wenig, weshalb unsere Jungs letztlich einen nicht unverdienten Sieg mit nach Hause nehmen konnte.

### Herren I verlieren gegen Uttenweiler

#### SG Blönried/Ebersbach – SV Uttenweiler

**3:4(1:0), Tore: Samuel Maier, Dominik Halder, Moritz Weiß.**

Es spielten: Marcel Halder, Mike Burger, Moritz Weiß, Daniel Zinser, Fabian Weiß, Marcel Gentner, Samuel Maier, Dominik Halder, Felix Weiß, Linus Weiß, Konrad Weiß, Lorenz Weiß, Joachim Rauch.

Zum Abschluss der englischen Wochen musste man gegen den unmittelbaren Konkurrenten um die vorderen Plätze antreten. Zunächst entwickelte sich ein Spiel, bei welchem von beiden Mannschaften nicht das letzte Risiko gegangen wurde. Erst als Samuel Maier mit dem Treffer zum 1:0 aufwartete, nahm das Spiel Fahrt auf. Nach der Pause konnte Uttenweiler zunächst ausgleichen, ehe sie sich mit einer Gelb-Roten-Karte dezimierten. Hiervon ließ sich der Gast aber zunächst nicht beirren und legte mit einem umstrittenen Strafstoß nach. Die SGM war zunächst nicht in der Lage, die Überzahl zu nutzen. So dauerte es bis zur 85. Minute, ehe Dominik Halder, kurz zuvor eingewechselt, ebenfalls einen fragwürdigen Strafstoß zum Ausgleich nutzen konnte. Als alle schon mit einem Unentschieden rechneten, schlug Uttenweiler eiskalt zurück. Zunächst waren sie mit einem Freistoß aus 18 Metern erfolgreich, in der Nachspielzeit nutzten sie einen kapitalen Abwehrfehler zum 4:2. Der Anschlusstreffer zum 3:4 durch Moritz Weiß fiel zu spät.

**Herren II verlieren gegen Uttenweiler****SG Blönrried/Ebersbach – SGM Ogghausen 1:3(0:2), Tor: Stefan Gabriel.**

Es spielten: Christoph Zipfel, Simon Gabriel, Max Pfundstein, Michael Blaser, Felix Preuß, Pius Heber, Fabian Rauch, Jens Ailinger, Marc Doehring, Jonas Sauter, Dominik Stadler, Jonathan Bromenne, Frank Gabriel, Stefan Gabriel, Lukas Rehm

Man konnte zwar nach 20 Minuten in Führung gehen, diese Führung hielt aber nur ein paar Minuten. Bis zur 30. Minute drehte der Gast die Partie. Nach und nach war man zwar wieder im Spiel, es blieben aber die gefährlichen Aktionen aus. Als der Gast nach 60 Minuten den dritten Treffer nachlegte, war die Partie endgültig verloren.

**C-Junioren verlieren in Staig****SGM Fleischswangen 1 - SGM Ebersbach 6:0(2:0)**

Es spielten: Niclas Siegel, Hannes Frank, Luis Schlegel, Noa Savarino, Julian Schaller, Valentin Butscher, Bennet Rehm, Jan Butscher, Samuel Burger, Simon Ihle, Noah Nowak, Marco Haas, Lennox Heinzle, Nils Siegel.

Bereits in der ersten Minute erzielte der Gegner das erste Tor. Kurz vor der Pause erhöhte die SGM Fleischswangen auf 2:0. Im zweiten Abschnitt wurde das Heimteam noch dominanter. Trotz der erneut hohen Niederlage enttäuschte die Mannschaft nicht, kämpfte unverdrossen bis zum Ende.

**Vorschau****Freitag, den 15.10.2021:**

E-Junioren: SGBE – SGM Fleischswangen II(17:30 Uhr, in Blönrried)

Herren I: SV Langenenslingen - SGBE(19 Uhr)

**Samstag, den 16.10.2021:**

D-Juniorinnen: SV Bergatreute – SCB(11:30 Uhr)

C-Junioren: SGM Ebersbach – SGM Riedlingen(13:30 Uhr, in Ebersbach)

A-Junioren: SGABE – SGM Vogt(16 Uhr)

B-Juniorinnen: FV Bad Waldsee – SCB(16 Uhr)

**Sonntag, den 17.10.2021:**

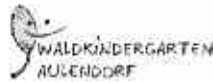
B-Junoren: SV Kehlen – SGABE(10 Uhr)

Frauen 2: SCB – SGM Altheim II(10:30 Uhr)

D-Junoren: SGBE – SGM Ertingen II(11 Uhr, in Ebersbach)

Frauen 1: SCB – SV Lautertal(12:15 Uhr)

## Schulen & Kindergärten



### Herbst im Waldkindergarten

Seit dem neuen Kindergartenjahr dreht sich im Waldkindergarten alles um das Ernten. Zuerst lernten die Kinder alles über die Kartoffel. Wie wächst sie, was kann man aus ihr für leckere Speisen machen und für was ist sie noch zu gebrauchen. Höhepunkt des Kartoffelthemas stellte der Ausflug zum Mutterhof dar.

Dort hieß uns Fr. Ambacher Willkommen. Auf dem Kartoffelacker konnten die Kinder zuschauen, wie der Traktor die Kartoffeln aus der Erde holte. Mit Eifer und Freude machten sich die Kinder mit Handschuhen und Korb daran, alle Kartoffeln aufzusammeln und teilweise fertig auszubuddeln. Als Belohnung für die anstrengende Arbeit gab es leckeres Stockbrot vom Lagerfeuer. Unserer Dank gilt Frau Ambacher für den tollen Morgen.



Von der Kartoffel ging es zu den Äpfeln. Nachdem die Kinder alles über die Äpfel erfahren hatten, folgten sie der Einladung von Eckard Lehmann nach Steinenbach. Hier hieß es „Apfelsaft pressen wie zu Urgroßmutterns Zeiten“. Nach dem Äpfel sammeln, wurden die Äpfel gewaschen und klein geschnitten. Aus den Apfelschnitzen wurde dann mit viel Muskelkraft der leckere Apfelsaft gepresst.

Vielen Dank an Eckard Lehmann für den schönen Morgen.

Nun machen sich die Kinder des Waldkindergartens weiter auf die Suche nach Herbstfrüchten und der damit verbundenen Ernte. Bestimmt finden sie neue Themen, um ihren Wissensdurst zu stillen.



### Überraschung bei Juniorwahl

Junge Menschen zum Wählen motivieren und sie politisch zu bilden – das ist das Ziel der Juniorwahl, die es seit mehr als zwanzig Jahren im Vorfeld von wichtigen Wahlen in Deutschland und Europa gibt. Auch die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 – 12 des Gymnasiums Aulendorf nahmen nun im Vorfeld der Bundestagswahl daran teil bei einer Wahlbeteiligung von 94 Prozent. Das Verfahren gleicht dabei dem der „echten“ Wahl, von den Wahlbenachrichtigungskarten über die Stimmzettel mit den Kandidaten des Wahlkreises bis zum Ablauf im Wahllokal. Im Vorfeld waren die Parteien, das Wahlsystem und die parlamentarische Demokratie Thema im Gemeinschaftskundeunterricht, so dass die „Wahlberechtigten“ gut vorbereitet ihre Stimme abgeben konnten.

Bei der öffentlichen Auszählung der Stimmen gab es eine Überraschung: CDU und AfD scheiterten an der 5 %-Hürde. Die meisten Stimmen entfielen auf die Partei Bündnis 90/Grüne, die auch bei den Erststimmen deutlich vorne lag, gefolgt von der SPD und der FDP.



### Geschichte-AG beim Straßentheater

Die Geschichte-AG beschäftigt sich in diesem Jahr mit der „Euthanasie“, also dem Mord an Menschen mit Behinderungen in der Zeit des Nationalsozialismus. Die Schülerinnen und Schüler wollen nach Spuren suchen, die nach Aulendorf und Umgebung führen, um an die Ermordeten zu erinnern und auch um den Opfern ihre Würde zurückzugeben.

Da traf es sich gut, dass am 7. Oktober eines Aufführung des Straßentheaters der Reutlinger „Tonne“ in Bad Schussenried zu sehen

war. Das inklusive Theater-Ensemble führte das Stück „Spuren nach Grafeneck“ auf, das sich mit der Thematik beschäftigt. In Verbindung mit Tanz und Gesang zogen die Schauspielerinnen und Schauspieler das Publikum in den Bann, indem sie assoziativ die Hintergründe der Mordaktion aufgriffen und dabei konkrete Biographien von Opfern, Angehörigen und auch Tätern integrierten. Unsere Geschichtler zeigten sich tief beeindruckt und nahmen viele Ideen für die kommende Arbeit mit. Schön war es auch, sich im Anschluss an die Aufführung mit den Mitwirkenden austauschen zu können.



## EINE Klasse werden!

Das war das Ziel der Kennenlertage der Klasse 5 des Gymnasiums Aulendorf in Rückholz im Allgäu, begleitet von ihrem Klassenlehrerteam Frau Feuerbach und Herr Schönbeck.

In einem bunten erlebnispädagogischen Programm wurden gegenseitige Rücksichtnahme und die Arbeit im Team eingeübt. Der Aufenthalt wurde auch dafür genutzt, um sich besser kennenzulernen, die Klassengemeinschaft zu stärken und einen gemeinsamen Klassenvertrag auszuarbeiten, auch im Hinblick auf die zukünftige pädagogische Arbeit in der Schule. Der Spaß kam dabei nie zu kurz. Zum Beispiel als sich die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen daran machten, ein Ei aus dem 1. Stock „fliegen“ zu lassen – ohne dass es zu Bruch geht, versteht sich. Die selbst entworfenen und gebauten Flugobjekte waren kreativ und gut durchdacht. Der Erfolg war beachtlich: Drei von sechs Eiern blieben heil!

Auf dem Programm standen aber auch gemeinsame Wanderungen, die viel Raum für persönliche Gespräche ließen, sowie ein Besuch im Waldseilgarten. So mancher Schüler und manche Schülerin überwand dabei seine und ihre Grenzen und hatten am Ende mehr geschafft als anfangs gedacht. Diese gemeinsame Fahrt ins Schulandheim hat allen gut gefallen.



## Neue Gesichter im Kollegium des Gymnasiums Aulendorf

Auch in diesem Jahr verstärken wieder neue Lehrkräfte das Aulendorfer Gymnasium. Mit Beginn des Schuljahres unterrichtet Angela Oesterle die Schülerinnen und Schüler in den Fächern Bildende Kunst und Deutsch. Frau Oesterle hat an der Kunsthochschule in Mainz studiert und kommt vom Gymnasium Bretten, im Landkreis Karlsruhe, nach Aulendorf. Frau Rebecca Stark ist mit den Fächern Deutsch, Erdkunde und NWT neu an die Schule. Davor waren das Studium in Freiburg und Heidelberg, das Referendariat in Friedrichshafen, sowie die Gymnasien in Ochsenhausen und Bad Schussenried Stationen ihres beruflichen Werdeganges.



(Foto: links Frau Oesterle, rechts Frau Stark)

STUDIENKOLLEG



## Schüler des Studienkollegs St. Johann bei der „young leaders Akademie“

Michaela K. und Niklas H. aus der Jahrgangsstufe haben sich erfolgreich um eine Teilnahme an der „young leaders Akademie“ beworben. Bei der „young leaders Akademie“ handelt es sich um ein überparteiliches und überkonfessionelles Unternehmen, welches Bildungsveranstaltungen für junge Menschen durchführt, die ehrenamtlich Verantwortung für andere übernehmen.

In Seminaren und Workshops erhalten die Führungspersönlichkeiten von morgen Einblicke in Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Wirtschaftswachstum, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz, Demografie und Altersvorsorge.

Um an dem fünfzügigen Seminar teilzunehmen, mussten die beiden eine weite Reise antreten. Michaela besuchte die Akademie in Paderborn und Niklas reiste ins ferne Lingen im Emsland. Beide waren begeistert von ihren neuen Erfahrungen.

„Am interessantesten war für mich der amerikanisch-philippinische Professor, Nicanor Austriaco, der nicht nur Molekularbiologe ist, sondern auch Priester. Er ist in seinem Heimatland bekannt und hat zurzeit seine Krebsforschung umgestellt, um eine Coronaimpfung zu erforschen, die man oral einnehmen kann. Er war abends oft im philippinischen Fernsehen zu sehen. Ich hatte die

einmalige Chance, ihn für mein TV-Magazin zu interviewen, aber auch privat mit ihm ins Gespräch zu kommen, welches ich nie vergessen werde.“, sagte Michaela über ihre Woche in Paderborn.

„Ich hatte die Möglichkeit zur Teilnahme an dieser Akademie und dabei nicht nur die Chance, andere ehrenamtlich engagierten Menschen aus ganz Deutschland kennenlernen zu können, sondern mich auch in mehreren Workshops für meinen persönlichen Lebensweg weiterzubilden. In diesen erhielten wir mehrere Medientrainings mit Journalisten von ARD und ZDF sowie von WELT und der BILD-Zeitung. Sie zeigten uns, wie Interviews vorbereitet, eine qualitative Recherche funktioniert und mitreißende Artikel verfasst werden.“, erzählte Niklas von seiner Teilnahme im Emsland (Niedersachsen).

Für jede Akademie wurden rund 100 Schülerinnen und Schüler aus der gesamten Bundesrepublik ausgewählt.



Foto (178. Jugend Presse Kongress): Michaela K. (links im Bild) und THW-Ehrenpräsident Albrecht Broemme.

## Informationen

### Die Bürgerteststation der Fa. Medihoff (im Radhof) hat den Betrieb eingestellt

Keine kostenlosen Bürgertests mehr/Ausnahmen für Kinder und Jugendliche und Menschen, die nicht geimpft werden können Gesundheitsminister Manne Lucha: „Kostenlose Tests waren richtig und wertvoll/Lassen Sie sich jetzt impfen“

Seit 11. Oktober gilt eine neue Test-Verordnung des Bundes. Danach übernimmt der Bund nicht mehr generell die Kosten für die Bürgertests. Lediglich bestimmte Personengruppen, darunter Kinder und Jugendliche, Schwangere und Personen, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können, sind von den Kosten befreit. Die Tests können nach wie vor in Testzentren, Apotheken und Arztpraxen vorgenommen werden.

„Die kostenlosen Bürgertests waren im Frühjahr und Sommer wertvoll bei der Bekämpfung der Pandemie. Aber jetzt sind wir in einer neuen Phase angekommen. Die meisten von uns sind geimpft – jeder Bürgerin und jedem Bürger über 12 Jahren können wir ein Impfangebot machen. Es ist deshalb richtig, dass der Bund nur noch zielgenau jenen Menschen den Test finanziert, die sie wirklich brauchen. An alle anderen richtet sich mein Appell: Lassen Sie sich impfen, das ist der einzige langfristige Weg aus der

Pandemie“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha am Freitag, 8. Oktober, in Stuttgart.

Keine Änderungen gibt es bei Schulen, Krankenhäusern und Pflegeheimen. Um den Präsenzunterricht in den Schulen im Herbst und Winter abzusichern, stellt das Land für die Teststrategie an den Schulen vorerst bis Jahresende weiterhin kostenlose Tests zur Verfügung. Und Krankenhäuser und Pflegeheime sind weiterhin verpflichtet, nicht-immunisierten Besucherinnen und Besuchern eine kostenfreie Testung anzubieten – sie dürfen nicht an kostenpflichtige, externe Testangebote verwiesen werden. „In diesen Bereichen bleiben die Tests weiterhin kostenlos, denn die Bewohner und Patienten sind auf soziale Kontakte angewiesen und brauchen die Besuche“, erklärte Gesundheitsminister Lucha. Ebenfalls nicht betroffen von den Änderungen sind die Beschäftigten z. B. von Krankenhäusern und Pflegeheimen, die aufgrund der Vorgaben in der „Corona-Verordnung Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen“ regelmäßigen Testpflichten unterliegen. Auch diese Tests sind weiterhin kostenlos vom Arbeitgeber anzubieten.

Auch die Pflicht für Arbeitgeber, ihren Beschäftigten kostenlose Tests zur Verfügung zu stellen, bleibt weiterhin bestehen.

#### Welche Personen erhalten auch weiterhin kostenlose Testangebote?

- Kinder bis 12 Jahre
- Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (bis zum 31. Dezember 2021)
- Personen, die aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus geimpft werden können oder in den letzten drei Monaten nicht geimpft werden konnten.
- Schwangere (bis zum 31. Dezember 2021), da es die STIKO-Empfehlung für sie erst seit dem 10. September gibt. Danach können sich weiterhin Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel testen lassen (für sie hat die STIKO keine generelle Impfpflicht ausgesprochen).
- Stillende (bis zum 10. Dezember 2021), da es die STIKO-Empfehlung für sie erst seit dem 10. September gibt.
- Personen, die sich wegen einer nachgewiesenen Infektion mit dem Coronavirus in Absonderung begeben mussten, können sich kostenlos testen lassen, wenn die Testung zur Beendigung der Absonderung erforderlich ist.
- Auch Studierende aus dem Ausland, die sich für ein Studium in Deutschland aufhalten und mit in Deutschland nicht anerkannten Impfstoffen geimpft wurden, können sich bis zum 31. Dezember 2021 kostenlos per Schnelltest testen lassen. Außerdem können Personen, die an klinischen Studien zur Wirksamkeit von Impfstoffen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 teilnehmen oder in den letzten drei Monaten vor der Testung an solchen Studien teilgenommen haben, sich kostenlos mittels Schnelltest testen lassen.

**Welche Nachweise müssen bei der Testung vorgelegt werden?**

- Amtlicher Lichtbildausweis
- Wer aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht geimpft werden kann, muss bei Inanspruchnahme der Testung ein entsprechendes Zeugnis vorlegen. Aus dem Zeugnis muss die Überzeugung der ausstellenden ärztlichen Person oder der ausstellenden Stelle hervorgehen, dass eine medizinische Kontraindikation gegen eine Schutzimpfung gegen SARS-CoV-2 besteht. Außerdem müssen der Name, die Anschrift und das Geburtsdatum der getesteten Person sowie die Identität der Person oder Stelle, die das ärztliche Zeugnis ausgestellt hat, enthalten sein. Die Angabe einer Diagnose ist nicht erforderlich. Der Mutterpass kann als ärztliches Zeugnis zum Nachweis einer Schwangerschaft verwendet werden.
- Studierende, bei denen eine Schutzimpfung mit anderen als den vom Paul-Ehrlich-Institut im Internet unter der Adresse [www.pei.de/impfstoffe/covid-19](http://www.pei.de/impfstoffe/covid-19) genannten Impfstoffen erfolgt ist, können ihre Anspruchsberechtigung durch die Vorlage ihrer Studienbescheinigung und ihres Impfausweises nachweisen.
- Teilnehmende an Impfwirksamkeitsstudien können sich von den Verantwortlichen der Studien einen entsprechenden Teilnahme-Nachweis ausstellen lassen.

## Vorankündigung

### Silofolien- und Altreifen-Entsorgung vom 09.11.–11.11. (Dienstag–Donnerstag) 2021

Wir werden an vier Standorten im Ringgebiet Folien und Altreifen annehmen und zu einem für Sie günstigen Preis entsorgen.

- Entsorgungsanlage (Deponie) 88605 Meßkirch-Ringgenbach
- Firma Kleck Agrar, 88348 Bad-Saulgau Lampertsweiler
- Markus Sterk, Mayerhof 1, 88287 Grünkraut

### • Heydt GmbH, Hasengärtlestr. 54, 88326 Aulendorf

Die Folie wird recycelt...damit gebrauchte Folie Rohstoffe werden! Bitte beachten Sie, dass die Silofolien bei der Annahme in bestenreinem Zustand sein müssen. Stark verschmutzte Folie kann nicht angenommen werden, diese kann als Restmüll an den Sammelstellen entsorgt werden.

### Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V.

Betriebs- und Familienservice  
88356 Ostrach, Hauptstraße 17

## L 275, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Haslach und Bad Waldsee

**Sperrung seit Montag, 11. Oktober bis voraussichtlich Ende November 2021**

Seit Montag, 11. Oktober 2021 lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der L 275 zwischen Haslach

und Bad Waldsee erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis Ende November 2021 abgeschlossen.

Die Sanierung ist erforderlich, da die Fahrbahn Schäden, wie starke Netzzrisse und Asphaltaufrüchte, Setzungen im Rand- sowie im Bankettbereich aufweist. Der Asphaltaufbau muss deshalb erneuert und die Randbereiche der Fahrbahn verfestigt werden. Zusätzlich wird die Bushaltestelle bei Haslanden ertüchtigt und barrierefrei umgebaut. Zwischen Haslanden und Bad Waldsee werden Entwässerungsleitungen erneuert. Für die Dauer der Arbeiten ist es erforderlich den Straßenabschnitt zu sperren. Um die Belastung der Anlieger an der Umleitungsstrecke zu minimieren, wird die Baumaßnahme in zwei Abschnitten ausgeführt.

### Verkehrsführung im ersten Bauabschnitt

Ab Montag, 11. Oktober bis voraussichtlich Dienstag, 26. Oktober 2021 ist die L 275 von Haslach bis Elchenreute gesperrt. Der Verkehr von Haslach kommend wird über die K 8034 nach Rugetsweiler, L 285 nach Reute, Gaisbeuren zur B 30 umgeleitet. Aus Richtung Bad Waldsee kommend wird der Verkehr über die K 7941 nach Reute, dann über die L 285 nach Rugetsweiler und über die K 8034 nach Haslach geführt.

### Verkehrsführung im zweiten Bauabschnitt

Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnitts beginnen voraussichtlich ab Mittwoch, 27. Oktober 2021 die Arbeiten im zweiten Abschnitt. Bis Ende November 2021 wird dann die Landesstraße zwischen Elchenreute bis kurz vor Bad Waldsee erneuert. Der Verkehr von Haslach kommend wird über die K 8034, Michelwinnaden, K 7943 nach Bad Waldsee geleitet. Die Gegenrichtung von Bad Waldsee kommend wird über die K 7941 nach Reute, L 285 nach Rugetsweiler, K 8034 nach Haslach geführt. Änderungen für den Linienbusverkehr werden vom Linienbetreiber an den betroffenen Haltestellen angekündigt.

Im Zusammenhang mit der Sperrung wird die Deutsche Bahn am Bahnübergang bei Schlupfen noch dringend erforderliche technische Umrüstungen vornehmen. Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf rund 1,5 Millionen Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

### Hintergrundinformationen:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter <https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen> abgerufen werden.

**WOCHENMARKT**  
Jeden Donnerstag in Aulendorf





## Die Blitzenreuter Seenplatte – die Natur mit allen Sinnen genießen!

Professionelle Gästeführer zeigen Ihnen die unverwechselbare Natur- und Kulturlandschaft mit ihren typischen Moränenhügeln. Es werden wieder Führungen angeboten,

– jeden ersten Samstag im Monat (auch außerplanmäßige Führungen – beachten Sie die Hinweise im Mitteilungsblatt oder auf unserer Internetseite)

– jeden Sonntag (bis Oktober)

Für Kinder bis 14 Jahren sind die Führungen kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene zahlen 4,00 EUR. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Samstag, 16. Oktober 2021**

**Gästeführer: Manfred Traub**

**Wandern auf alten Kirchwegen: Von der Pfarrkirche Blitzenreute über den Leisen Steg nach Mehlishofen und Oberstaig**

Wenn man in der Geschichte zurückblickt, ist es noch nicht lange her, als pflichtbewusste Christen jeden Sonntagsgottesdienst zu besuchen hatten. Für die Bewohner auf abgelegenen Höfen und Weilern, weitab von der Pfarrkirche, war es oftmals kein Honigschlecken, sich zu Fuß bei Wind und Wetter auf den langen Weg zur Kirche zu begeben. Da vor und während der Kriegszeit kaum ein Auto unterwegs war, blieb den Kirchgängern nur der Fußmarsch auf Jahrhunderte alten Kirchwegen von Messhausen, Ober- und Unterspringen oder eben von Mehlishofen und Oberstaig zur Kirche und wieder zurück.

Wir wandern nun von Blitzenreute aus zum Leisen Steg, überqueren im Horber Tobel den Baienbach und weiter geht's durch den farbenprächtigen Herbstwald zur Anhöhe bei Mehlishofen. Nach einer kurzen Kaffeepause suchen wir einen Platz auf, der uns wohl den schönsten Blick ins Schussental gewährt .... und mit ein bisschen Wetterglück grüßen von fern die schneebedeckten Gipfel der Alpenkette von der Zugspitze bis zum Säntis. Den Heimweg versuchen wir auf dem schon lange nicht mehr begangenen Oberstaiger Kirchweg, vorbei an der ehemaligen Biegenburg, zu bewältigen. Wer ein kleines Abenteuer erleben möchte, kommt bei dieser Tour auf seine Kosten. Streckenlänge: ca. 7 km

**Treffpunkt:** Kirchplatz Blitzenreute

**Beginn:** 14:00 Uhr, **Ende:** ca. 17:00 Uhr

Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen.

**Sonntag, 17. Oktober 2021**

**Gästeführer: Günter Schwegler**

**Rund um den Buchsee: Gegenwart und Vergangenheit; Geschichten vom Hof**

**Themen rund um den Buchsee**

- Geschichtliches zurück bis Napoleon
- Geologisches und Ökologisches
- Und ein bisschen Familiäres

Die sonntäglichen Führungen beginnen im

mer um **14:30 Uhr am Parkplatz beim Häcklerweiher**. Der Parkplatz am Häcklerweiher liegt an der B 32 zwischen Blitzenreute und Vorse. Wir würden uns freuen, Sie auf dieser Führung begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie unsere Internetseite: [www.zwischenschussenundseen.de](http://www.zwischenschussenundseen.de)

**Sie brauchen bei beiden Führungen nur dann eine Maske zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.**

## Forstamt Ravensburg Informationsveranstaltung für Waldbesitzer

Das Forstamt Ravensburg lädt Sie zu Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer ein. Die traditionellen Waldbesitzerinfoabende in Gasthäusern und Gemeindeeinrichtungen entfallen auch dieses Jahr „coronabedingt“. Stattdessen finden sechs Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer im Wald statt. Das Forstamt und GENO Holz informieren zu folgenden Themen:

- Informationen zum Holzmarkt
- Aktuelle PEFC Kriterien für Ihren Wald
- Forstschutz und Baumartenwahl
- Wichtige Regeln zur Unfallverhütung

**Termine:**

22.10: 13:30 bis 16:00 Uhr im Stadtwald Bad Wurzach (Treffpunkt: Bad Wurzach, Schützenhaus)

23.10: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr Stadtwald Wangen (Treffpunkt: Wangen-Wittwais, Grillhütte)

29.10: 13:30 bis 16:00 Uhr Privatwald Herzog von Württemberg (Treffpunkt: Altshausen, Parkplatz am Sportplatz)

30.10: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr im Privatwald Fürst Waldburg zu Wolfegg (Treffpunkt Waldburg / Parkplatz Langrain)

5.11: 13:30 bis 16:00 Uhr im Stadtwald Ravensburg (Treffpunkt: Ravensburg-Wippenreute, Tannsberg)

6.11: 9:00 bis 11:30 Uhr im Stadtwald Leutkirch (Treffpunkt: Leutkirch-Waldfriedhof / Parkplatz)

Die Karten zu den Treffpunkten können sie auf der Homepage des Landratsamts [www.rv.de/IhrAnliegen/Wald](http://www.rv.de/IhrAnliegen/Wald) und Forstwirtschaft/Infoveranstaltungen einsehen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Konzert Pizzico di Sole - QUESTO MONDO Tour in der Alten Kirche Mochenwangen

Wer Pop, Folk, Latin und Reggae liebt, sollte am kommenden Freitag die Alte Kirche Mochenwangen besuchen: Das Trio Pizzico di sole um Singer-Songwriterin Sandra Dell'Anna präsentiert Klassiker dieses Genres und eigene, teils mehrsprachige Songs. Begleitet wird die im süditalienischen Lecce geborene Sängerin von Matias Collantes an der Gitarre und Miguel Omar Berberena an

den Perkussionen. Ein interkultureller Mix aus Musikern, der leichtfüßig und über sprachliche Barrieren hinweg die Botschaft von Dell'Annas Liedtexten ins Herz der Zuhörer transportiert.

Zuletzt brachte Sanda Dell'Anna mit Pizzico di Sole das vielversprechende Album „Questo Mondo“ heraus mit der sie beim 38. Deutschen Rock und Pop Preis in der Hauptkategorie „Deutscher Singer/Songwriter Preis“ und in der Kategorie „Bestes Weltmusik Album“ ausgezeichnet wurde.

**Freitag, 15. Oktober 2021, Beginn um 20.00Uhr**

**Alte Kirche Mochenwangen**

**Der Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht**

Test-, Impf- oder Genesenennachweis erforderlich, Kontaktdaten erfassung, Medizinische Maske



## Andy Häussler „Kraft der Träume“

**Samstag, 23. 10. 2021 20 Uhr, Alte Kirche Mochenwangen, Einlass ab 19 Uhr**

„Wie kann er das wissen? Wie hat er das gemacht?“ sind die Fragen, die sich die Besucher nach der Show am häufigsten stellen. Ob es nun Magie ist, geschickte Täuschung oder die Fähigkeit, seine fünf Sinne so einzusetzen, als hätte man einen sechsten.

Mit seinem Soloprogramm gelingt es Andy Häussler, die Gäste zu verblüffen und in Erstaunen zu versetzen. Neben heiterer Unterhaltung erfahren die Zuschauer allerlei Erstaunliches und Kurioses.

Andy Häussler ist zweifacher Deutscher Meister der Mentalmagie und Preisträger bei den Weltmeisterschaften. 2021 hat er den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg gewonnen und war zu Gast in beliebten TV-Shows.

Sicher ist, dass das Publikum einen traumhaften, spannenden und unterhaltsamen Abend erlebt. Unglaublich und phänomenal!

Eintritt: 20€ - Geimpft – Genesen – Getestet  
Schussenapotheke Mochenwangen, Dorfladen  
Brauchle Wolpertschwende, online: kar-  
ten@alte-kirche-mochenwangen.de;  
www.alte-kirche-mochenwangen.de



## Aulendorfer wollen die „Goldene Alpenkrone“

**Peter Baumann und Andreas Herkommer  
stehen in internationalem Wettbewerb**

Aulendorf. Mit der Eigenkomposition „Nimm dein Herz mit auf die Reise“ stehen Peter Baumann (Gesang/Keyboard) und Andreas Herkommer (Gesang/Gitarre) im Finale des internationalen Musikwettbewerbs „Goldene Alpenkrone“, der am 6. November in Ainring im Berchtesgadener Land im Hotel „Rupertihof“ ausgerichtet wird. Veranstalter ist die Göppinger Agentur Maitis-Media, die

den Wettbewerb nach 2017 zum zweiten Mal ausgeschrieben hatte. In der Endauswahl stehen 13 Interpreten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden.

Baumann und Herkommer treten als „Ein-MannBand<sup>2M</sup>“ im Wettbewerb an. Unter diesem Namen sind die Musiker auch in der Region seit 2016 bekannt. Obwohl beide Musiker auch noch solistisch unterwegs sind, haben sie weiterhin die Zeit und viel Spaß, gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Zusammen haben sie ein fast unerschöpfliches Repertoire an Liedern aus vielen Musikrichtungen. Sie spielen bei Ihren Auftritten, egal ob Biergarten, Vereinsfeiern, Hochzeiten, Firmenevents, Wohnzimmerkonzerte, Frühschoppen, Firmenfeiern, Stadtfeste, Familienfeste oder Fasnetsveranstaltungen. Auch eigene Lieder sind im Programm und es werden immer mehr. Mit ihrem selbst komponierten Lied „Aulendorf zur Fasnetszeit“ gewannen sie den „Närrischen Ohrwurm 2019“ des SWR.

Ursprünglich sollte doch die „Goldene Alpenkrone“ im November vergangenen Jahres über die Bühne gehen. Die Corona-Pandemie zwang kurzfristig zur Verschiebung. Umso mehr freut sich Projektleiter Rüdiger Gramsch, dass alle Finalisten dem Wettbewerb treu geblieben sind und ihre Zusage gegeben haben, in Ainring sich dem Votum der Jury zu stellen. Das Gremium ist hochkarätig besetzt. Ihm gehören der ehemalige SWR-Mitarbeiter Martin Huttenlocher an, der sich in der Veranstalterszene mit seinen Konzertkonzepten ebenso einen Namen gemacht hat wie als Moderator von Blasmusik- und Volksmusiksendungen. Ferner sitzen in der Jury die Jodelkönigin Uschi Bauer – sie ist am 23. Oktober auch in der RTL-Show „Das Supertalent“ zu sehen –, sowie der Volksmusikstar und TV-Moderatorin Lydia Huber aus Rosenheim. Für die Textdichter

sitzt Jutta Staudenmayer aus München in der Jury, die für nahezu jeden namhaften Interpreten in der Schlagerszene bereits Hits geschrieben hat. Die Komponisten vertritt in dem Gremium Norbert Gälle, der mit der Polka „Böhmischer Traum“ ein Blasmusikstück komponiert hat, das inzwischen nicht nur zum Standard-Repertoire eines Musikvereins gehört, sondern auch zu den fünf am meisten gespielten Werken der Unterhaltungsmusik weltweit zählt.

Die künstlerische Leitung des Wettbewerbs hat der Uhinger Komponist und Produzent Hayo Well (Jowa-Studio). Am Vorabend des Wettbewerbs präsentiert Maitis-Media in Ainring die Show „Schlager trifft Volksmusik“, mit Schlagerstar Liane und dem Volksmusiker Hansi Berger.

Tickets gibt es über [info@maitis-media.de](mailto:info@maitis-media.de), zu den Veranstaltungen gibt es eine Hotelpauschale mit freiem Eintritt zu den Musikabenden. Infos unter <https://www.hotelberchtesgadener-land.com/pauschalen-angebote/goldene-alpenkrone>

Bei Maitis-Media laufen inzwischen auch die Vorbereitungen für die vierte Ausgabe der „Stauferkrone“ auf Hochtouren. Noch bis 30. November können Musikschaffende ihre Beiträge zu dem Schlagerwettbewerb einreichen, dessen Finale am 23. April 2022 in der Donzdorfer Stadthalle stattfindet. Showgast ist dann Andy Borg mit einem einstündigen Live-Konzert. Tickets gibt es unter [www.easyticket.de/veranstaltung/andy-borg-bei-der-stauferkrone](http://www.easyticket.de/veranstaltung/andy-borg-bei-der-stauferkrone)

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend  
für rasche HILFE durch den ARZT  
oder den RETTUNGSDIENST sein!

**Corona überall? Impfös hier.**

**Die wichtigsten Infos zur Impfung:**  
[corona-impfos.de](http://corona-impfos.de)





# Veranstungskalender

STADT AULENDORF

vom 15. bis 23. Oktober 2021

## Freitag, 15.10.2021

14.00 „Kartenspielen“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda  
16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

## Samstag, 16.10.2021

19.00 „Kneipp Solo“, Theaterstück, Schlossbrauerei

## Dienstag, 19.10.2021

14.00 „Bedienungshilfe für Handy und Tablet“ mit dem Stadtseniorenrat, Hofgarten-Treff

## Mittwoch, 20.10.2021

15.30 „Kinonachmittag“ mit dem Stadtseniorenrat, Cine-Club5 (siehe Bericht)  
16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

## Freitag, 22.10.2021

14.00 „Kartenspielen“ mit dem Stadtseniorenrat, Heuboda  
16.00 „Boule-Treff“, Schlossplatz

### ◆ Fußballspiele

#### Freitag, 15.10.21, Achstadion Blönried

17.30 SGBE – SGM Fleischwangen II (E-Junioren)

#### Samstag, 16.10.21, Schulsportplatz Schussenrieder Straße

14.15 SGA – SGM SV Vogt/Karsee I, Kreisstaffel (D-Junioren)

#### Samstag, 16.10.21, Stadion Lehmgrubenweg

14.30 SGA – FV Bad Waldsee II, Kreisstaffel (C-Junioren)  
16.00 SGM SG Aulendorf/Blönried/Ebersbach – SGM SV Vogt/Karsee, Kreisstaffel (A-Junioren)

#### Sonntag, 17.10.21, Achstadion Blönried

10.30 SCB – SGM Altheim (Frauen 2)  
12.15 SCB – SV Lautertal (Frauen 1)

## Sonntag, 17.10.21, Stadion Lehmgrubenweg

12.45 SGA II – SV Wolfegg II, Kreisliga B (Herren)  
15.00 SGA I – SV Wolfegg I, Kreisliga A (Herren)

## Freitag, 22.10.21, Schulsportplatz Schussenrieder Straße

16.30 SGA II – FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss. II, Kreisstaffel (E-Junioren)  
18.30 SGA I – FG 2010 Wilhelmsdorf/Ried/Zuss. I, Kreisstaffel (E-Junioren) ◆ **Stadtführungen**

### Jeweils am 1. Samstag im Monat:

14.30 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Treffpunkt am Schlossportal. Unkostenbeitrag 3,- Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Mitglieder frei.

### ◆ Geführte Wanderung

#### Jeweils samstags:

14.00 Treffpunkt Eingang Schussental-Klinik

### ◆ Führungen im Schloss

#### Jeweils sonntags (Anmeldung erforderlich):

10.30 Treffpunkt am Schlossportal, Eintritt 4,- Euro.

### ◆ Bürgermuseum im alten Kino (Schulgäble)

#### Jeweils sonntags:

14-17 Uhr geöffnet

Führungen jeweils am 1. und 3. Freitag im Monat wieder ab 06.08.21:

16.00 mit dem Heimat- und Museumsverein Traditio e.V. Unkostenbeitrag 3 €, ermäßigt 2,50 €

### ◆ Ausstellungen

„Playmobil-Ausstellung“ im Schloss Aulendorf

Melden Sie sich bei mir:  
07581 202-175  
klaus.pfaff@v-bs.de

Ihr Immo-Spezialist in der Region: Klaus Pfaff

Morgen kann kommen.  
Wir machen Ihren Weg leicht.

Nutzen Sie meine langjährige Erfahrung! Suchen Sie ein neues Eigenheim oder einen Käufer für Ihre Immobilie? Ich helfe Ihnen gerne dabei.

www.v-bs.de/immobilien

Volksbank Bad Saulgau

FamilienSonntag  
„Unsere Äpfel“  
17.10. 10 bis 18 Uhr

Oberschwäbisches Museumsdorf  
Kürnbach

www.Museumsdorf-Kürnbach.de  
Telefon 07351 52 67 90

Schwäbische Zehn



**„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie? Ich berate Sie gerne unverbindlich.“**

**Hans-Jörg Leuter**  
Immobilienberater  
Telefon +49 7524 991-2332  
hans-joerg.leuter@ksk-rv.de

 **Kreissparkasse Ravensburg**



**Gewerbliches Mietangebot**

**Büro- und Lagerflächen**  
in absolut zentral gelegener Innenstadtlage von Aulendorf. Ca. 550 m<sup>2</sup> im 1. und 2. OG. Teilung möglich. Sofort frei.  
Provisionsfreie Vermietung.

Miete 2.500,- €  
+ 19% MwSt. + Nebenkosten.

 **Kreissparkasse Ravensburg**

Hans-Jörg Leuter +49 0751 84-2332  
www.ksk-rv.de/Immobilien

**1a autoservice**

Stoßdämpfer	TÜV-Abnahme
Abgasanlagen	AU
Bremsen	Fehlerdiagnose
Kupplungen	Zubehör

**AUTOHAUS KÖBERLE**

**Saulgauer Straße 37**  
**88326 Aulendorf**  
**Tel. 075 25/87 05**

**Auto Beck**



Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis und für Sie da!*

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,  
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Kornhausstraße 4  
88326 Aulendorf  
Telefon 075 25/84 05  
Telefax 075 25/89 50  
Mobil 01 71/3 14 35 48  
Beck@autobeck.de



Beuen · Entsorgen · Landwirtschaft

**Unser Wertstoffhof hat für Sie geöffnet!**

Wertstoffhof Hasengärtlestrasse 54:  
Di - Fr: 8.30 - 11.30 und 13.30 - 16.30 Uhr,  
Sa: 9.30 - 12.30 Uhr

Heydt Container u. Umweltservice GmbH  
Unterrauhen - 88326 Aulendorf - 07525/9211-0  
info@heydt-gmbh.de · www.heydt-gmbh.de



**Reinigungskräfte** m/w/d

in **Aulendorf** gesucht.

Mo. – Fr. ab 15:30 Uhr  
geringfügig oder sv-pflichtig

www.pp-service.com

**Prior & Peußner**  
Tel. 0163/3494-240



**Mit Rat und Tat an Ihrer Seite**



**Kostenlose & unverbindliche Beratung**  
für Ihren schnellen und erfolgreichen Immobilien-Verkauf

Wir suchen:

- Einfamilienhäuser mit Garage
- DHH oder Eigentumswohnungen
- Bauernhäuser min. 1.000m<sup>2</sup> Grdst.



**IMMOBILIENHAUS**  
Hauptstraße 89, 88515 Langenenslingen  
info@biv.de • www.biv.de • 07376 960-0

Hören begeistert!



**TESTEN SIE JETZT:  
Im-Ohr-Hörgeräte mit  
Akku-Technologie!**

Testen Sie kostenlos und unverbindlich z.B. das Livio AI R von Starkey. Genießen Sie die Vorteile von Im-Ohr-Hörgeräten mit Akku-Technologie.

- individuell für Ihren Gehörgang gefertigt
- kein Batteriewechsel
- bis zu 24-stündige Akkulaufzeit
- auf Masken-Tauglichkeit geprüft



Livio AI R von Starkey

**auric Hörcenter in Bad Schussenried**

Bahnhofstraße 16  
Telefon: (07583) 40 07 67 4  
bad-schussenried@auric-hoercenter.de

**Öffnungszeiten:**

Mo. – Fr.: 9 - 13 Uhr & nach Vereinbarung



www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried